

Wann soll ich arbeiten? Erfahrungen und Ratschläge gesucht

Beitrag von „Scooby“ vom 7. Juli 2016 23:14

Zitat von Stille Mitleserin

Ich kenne keine andere Branche, in der eine Teilzeitarbeitskraft so intensiv eingespannt wird wie in der Schule.

Ja, an vielen Schulen lässt sich das leider beobachten. Aber das ist häufig nur eine schlechte Angewohnheit, keineswegs Vorschrift und in keiner Weise notwendig. Bei uns gilt: Anwesenheit bei Konferenzen entsprechend des Stundenmaßes: Eine Lehrkraft mit 1/3 Stundenmaß nimmt auch nur an jeder dritten Konferenz teil. De facto also nur bei den Notenkonferenzen (2x pro Schuljahr). Sie hält auch nur 1/3 der Aufsichten und übernimmt Zusatzaufgaben im Umfang von maximal 1/3 dessen, was ich von einer Vollzeitkraft erwarten würde.

Wenn ich hier lese, dass Schulen den Lehrkräften Stundenpläne mit einer Zwangsanwesenheit von 8-18 Uhr zumuten, würde ich einerseits in D von einem Verstoß gegen arbeitsrechtliche Bestimmungen, vor allem aber von einem unfähigen Stundenplaner ausgehen; ein normaler Stundenplan hat 2-4 Freistunden pro Woche bei einer Vollzeitkraft, bei TZ-Kräften entsprechend weniger. Die Software kann das; der Fehler sitzt vermutlich wie so oft rund einen Meter vor dem Bildschirm...